



Hausherr Erwin Seppi wird „aufgetischt“: Angelo Andreotti, Paola Mittica, die Künstlerin Franca Giocanrosa, Sabine Auer, Linda Egger, Martina Dandolo und Fabrizio Boggiano

In einer anderen Stadt

Ausstellung: Mit urbanen Visionen und einer vergnügten Vernissage eröffnete die ES contemporary art gallery das Ausstellungsjahr 2010.



Eduard Habicher und Christian Martinelli



Walter Thaler, Luca Benetti, die Künstlerin Franca Giovanrosa und Linda Egger



Galerist Erwin Seppi und Viola Eigenbrodt

Wer nicht warten kann, muss laufen, sagt ein Sprichwort. Laufen musste auch die junge römische Künstlerin Franca Giovanrosa: nämlich, um rechtzeitig zu ihrer eigenen Vernissage in der Galerie Erwin Seppi zu erscheinen. Die Eröffnungsgäste von „Cittàlra“, ein bunter Mix quer durch die Burggräfler Kunstszene bis hin zu so manchem üblichen Buffetstürmer, nahmen das Warten aber gelassen. Und folgten artig den Erläuterungen der lebhaften Römerin, die auch im Anschluss an den „theoretischen“ Teil des Abends mit viel Witz und Charme für Unterhaltung sorgte.